



Niederschrift

über die Sitzung des Sozial- und Gleichstellungsausschusses 11/2003-2008 am 16.02.2006 in der DRK-Sozialstation

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.50 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzende	Margitta Neumann	
Ausschussmitglied	Elisabeth von Bressendorf	
Ausschussmitglied	Britta Bueschler	
Ausschussmitglied	Maike Odejewski	
Ausschussmitglied	Helmut Philipp	
Ausschussmitglied	Frank Rauen	(f. AM Heide Rauen)
Ausschussmitglied	Detlef Reinke	(ab 18.10 Uhr, TOP 4)
Ausschussmitglied	Jörg Schlömann	
Ausschussmitglied	Kai Schmidt	
Ausschussmitglied	Karsten Sprogö	(ab 18.10 Uhr, TOP 4)
Ausschussmitglied	Christiane Sülau	

als Gäste:

Frau Ahrend
Frau Grams
Frau Schafferus
von der DRK-Sozialstation

Herr Gerke
Kreisgeschäftsführer des DRK

seitens der Verwaltung

Bürgermeister Dornquast
Frau Horn,
Gleichstellungsbeauftragte
Herr Böge, Leiter Fachbereich 2
Frau Hoppe, Protokollführerin

entschuldigt fehlt

Ausschussmitglied Heide Rauen



Tagesordnung:

- 1. Verpflichtung eines bürgerlichen Ausschussmitgliedes**
- 2. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**
- 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Sozial- und Gleichstellungsausschusses 10/2003-2008**
- 4. Seniorenarbeit der DRK-Sozialstation**
- 5. Berichtswesen**
 - a) Jahresaufwendungen nach dem SGB und dem Asylbewerberleistungsgesetz, Haushaltsjahr 2005**
 - b) Obdachlosenentwicklung**
 - c) Aussiedlerentwicklung**
 - d) Asylbewerberentwicklung**
 - e) Jahresbericht der Diakonie**
 - f) Jahresbericht der Beratungssprechstunde**
 - g) Jahresbericht der Migrationsberatung**
- 6. Unterrichtungen / Anfragen**
- 7. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

„ Verpflichtung eines bürgerlichen Ausschussmitgliedes „

Die Vorsitzende verpflichtet das bürgerliche Mitglied, Frau Maike Odejewski, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

„ Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner „

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

„ Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Sozial- und Gleichstellungsausschusses 10/2003-2008 „

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.



Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

„ Seniorenarbeit der DRK-Sozialstation „

Frau Schafferus erläutert sehr anschaulich die verschiedenen Angebote für Senioren. Der steigenden Nachfrage kann allerdings z.Zt. nicht Rechnung getragen werden, da die erforderlichen Laienhelfer nicht zur Verfügung stehen.

Aktuell sind es 18 Personen, die sich dieser Aufgabe widmen.

Obwohl die Werbung für diese Tätigkeit sehr intensiv betrieben wird und die Interessenten umfassend beraten und betreut werden, sind immer weniger Menschen bereit, diese Aufgabe zu übernehmen.

Herr Gerke führt aus, dass - wie die demographische Entwicklung zeigt - zukünftig Laienhelfer alleine nicht ausreichen werden, um eine optimale Seniorenarbeit anzubieten. Von großer Bedeutung ist in diesem Zusammenhang, seniorengerechten Wohnraum anzubieten. Herr Gerke erläutert anhand verschiedener Bauzeichnungen wie derartige Projekte aussehen könnten. Er führt weiter aus, dass die Betreuung zumindest teilweise im Rahmen der Selbsthilfe erfolgen sollte, um den sehr kostenintensiven Pflegeaufwand möglichst gering zu halten.

Informationen und Ideen seitens der Gemeinde zu einem derartigen Projekt werden begrüßt.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

„ Berichtswesen „

- a) Jahresaufwendungen nach dem SGB und dem Asylbewerberleistungsgesetz, Haushaltsjahr 2005**
- b) Obdachlosenentwicklung**
- c) Aussiedlerentwicklung**
- d) Asylbewerberentwicklung**
- e) Jahresbericht der Diakonie**
- f) Jahresbericht der Beratungssprechstunde**
- g) Jahresbericht der Migrationsberatung**

Bürgermeister Dornquast erläutert die Berichte und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Schlömann erkundigt sich nach der Altersstruktur der in Henstedt-Ulzburg lebenden Ausländer.

Eine entsprechende Übersicht ist dieser Niederschrift beigelegt.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

„ Unterrichtungen / Anfragen „



a) Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Vorlage bezüglich des Konzeptes zur effizienten Prävention, Beratung und Unterstützung in Henstedt-Ulzburg zugegangen.

Bgm .Dornquast teilt in diesem Zusammenhang mit, dass zur nächsten, spätestens aber übernächsten Sitzung dieses Ausschusses die Ergebnisse der Arbeitsgespräche vorgestellt werden.

b) Auf die Anfrage von Frau Neumann bezüglich der Hinweisschilder zu den verschiedenen Hilfsorganisationen in der Schulstraße sichert Bgm. Dornquast zu, dass seitens der Verwaltung die Optimierung der Beschilderung geprüft wird.

c) Auf die Anfrage von Frau Neumann wird mitgeteilt, dass ein Zigarettenautomaten auf öffentlichem Grund (Schlesienstraße) aufgestellt ist.

d) Auf die Anfrage von Frau Neumann bezüglich der Durchführung des Weihnachtshilfswerkes erläutert Bgm. Dornquast das Verteilungsverfahren. Er regt an, dass in diesem Jahr rechtzeitig im Ausschuss erörtert wird, ob die Mittel mit jeweils geringeren Summen an mehr Bedürftige verteilt werden oder ob der Verteilungsschlüssel beibehalten werden soll.

e) Frau Neumann teilt mit, dass der Seniorenbeirat einen Seniorenwegweiser erarbeitet und Anregungen und Vorschläge zur Gestaltung erwünscht sind.

gez. Margitta Neumann
(Ausschussvorsitzende)

gez. Hannelore Hoppe
(Protokollführerin)

gesehen:

gez. Volker Dornquast
(Bürgermeister)

**Anlage zur Niederschrift über die Sitzung des Sozial- und Gleichstellungsausschusses 11/2003–2008 - TOP 6 -****Altersstruktur der in Henstedt-Ulzburg lebenden Ausländer**

Alter	davon aus EU-Staaten	davon aus Nicht-EU-Staaten	Gesamt
00 – 09 Jahre	17	53	70
10 – 19 Jahre	33	66	99
20 – 29 Jahre	31	154	185
30 – 39 Jahre	73	172	245
40 – 49 Jahre	108	86	194
50 – 59 Jahre	80	88	168
60 – 69 Jahre	53	37	90
70 – 79 Jahre	12	18	30
80 – 89 Jahre	2	6	8
ab 90 Jahre	0	0	0
	409	680	1.089